



Nachbarschaftshilfe mit Zeitnachweis
KISS Genossenschaft Zug

7. GESCHÄFTSJAHR 2023



Foto: Rita Reichlin, Baar (KISS-Mitglied)

KISS Genossenschaft Zug
St. Oswalds-Gasse 10
6300 Zug
Telefon 076 283 50 90
info@kiss-zug.ch
www.kiss-zug.ch
Facebook: @kissgenossenschaftzug

INHALTSVERZEICHNIS

Jahresrückblick der Präsidentin	3
Rückblick Quartieranlässe und Thementreffen	4
Kafi-Treff Bauhütte	4
Kafi Philo Guthirt, Kafi-Treff Riedmatt, Grill-Treff, Deko-Treff, Spiel-Treff Waldheim	5
Kafi-Treff Baar, Kafi-Treff Herti, Mittagstisch	6
Mittagstisch, Yoga auf dem Stuhl, Englisch-Treff	7
Spanisch-Treff, eKISS, Lesegruppe	8
Erfahrungen sammeln mit neuen Angeboten	9
Rückblick aufs 2023: Veranstaltungen und Meilensteine	9
Jährliches Kadertreffen der Verantwortlichen Quartier- und Gruppenangebote	9
Öffentliche Veranstaltung «Gelassen ins Alter» in Baar	10
KISS feiert das 300. Mitglied: die Katholische Kirche Stadt Zug	10
Tag der betreuenden Angehörigen: KISS-Mitglieder unterstützen die Spitex-Aktion	11
Mitglieder	11
Anzahl Mitglieder	11
Alter der Mitglieder, Mitgliederleistungen, Tandems	12
KISS-Kitt Anlässe – Treffen in Gruppen und Quartieren, Organisation KISS Anlässe	13
Teilnahme Anlässe, Einsätze bei Kollektiv-Mitgliedern, Vorstand und Geschäftsstelle	13
Finanzen	14
Beiträge und Spenden	14
Bericht der Revisionsstelle	15
Jahresrechnung	16–18
Organisation	19
Organigramm	19
Unterstützung	20

Layout: Melanie Bütikofer, Zug (KISS-Mitglied)



JAHRESRÜCKBLICK DER PRÄSIDENTIN

Wir konnten uns nach drei durch viele Einschränkungen gezeichneten Vorjahren wieder voll unse-

ren normalen Aufgaben widmen. So durften wir im Frühjahr die Katholische Kirche Stadt Zug als unser 300. KISS-Mitglied begrüßen.

Als grosse Aufgabe hatten wir im 2023 die Nachfolge unserer Geschäftsleiterin Edith Stocker aufzugleisen. Zu unserer Freude konnten wir Karin Pasamontes als neue Geschäftsleiterin gewinnen. Karin ist nicht nur langjährige Geschäftsleiterin von KISS Cham, sondern auch Geschäftsleiterin von KISS Risch-Rotkreuz. Durch die Vernetzung der KISS-Geschäftsleitungen wird es einfacher, bei Bedarf auch auf die anderen Mitglieder-Pools zurückzugreifen, beispielsweise für die Mithilfe bei einem Umzug. Dabei sind unsere Leistungen insgesamt auf jene Bereiche ausgerichtet, die das Gewerbe nicht konkurrenzieren und wo die sozialen Kontakte im Vordergrund stehen.

Wir freuen uns über viele aktive und motivierte Mitglieder. Dazu gehört unser freiwillig tätiges Kader. Nur mit dieser wertvollen Ressource ist unser breites Angebot in den Quartieren möglich. Neben einem jährlichen Kadertreffen als «Sounding-Board» für die Geschäftsstelle und den Vorstand haben wir nun einen ständigen direkten Link zwischen diesen leitenden Mitgliedern, generell allen Genossenschafter*innen und dem Vorstand: Unsere Aktuarin Corinne Graf steht als direkte Ansprechperson zur Verfügung für Rückmeldungen und Ideen.

Es ist weiterhin eine grosse Herausforderung, geeignete Tandem-Partnerschaften zu finden, insbesondere im Bereich «Mitglieder mit Demenz» oder anderer anspruchsvollen Entlastungsdienstleistungen. Insgesamt hat es sich in den vergangenen Jahren gezeigt, dass die Geschäftsstelle mehr Ressourcen für diese Koordination braucht.

Erfreulicherweise haben wir zum ersten Mal seit der Gründung im 2016 keine unmittelbaren finanziellen Sorgen, dies dank einem grossen Legat eines verstorbenen Mitglieds, einem grosszügigen Betriebsbeitrag der kath. Kirchgemeinde Zug und weiterer grösserer und kleineren Spenden.

Zum Schluss ein Blick in die Zukunft: Wir werden die Geschäftsstelle neu strukturieren und allenfalls erweitern und planen neue Kooperationen mit anderen Organisationen. Gemeinsam mit dem Team der Bauhütte setzen wir die «Bauhütte am Sonntag» um. Da wir finanziell jetzt mehr Spielraum haben, können wir diese Vorhaben mit Schwung an die Hand nehmen.

Tabea Zimmermann Gibson

RÜCKBLICK QUARTIERANLÄSSE UND THEMENTREFFEN



KAFI-TREFF BAUHÜTTE



mit Suzanne, Heidi und Dana. Die Gäste werden von den Freiwilligen der Bauhütte unter der Leitung von Sandra bewirtet.

Das Gastrecht für diesen Stammtisch gewährt

Der 14-tägliche KISS-Stammtisch in der Bauhütte St. Oswald hat sich zu einem beliebten, vielbesuchten Treffpunkt entwickelt. Hier eine Impression vom Weihnachts-Kafi mit musikalischer Bereicherung von Mitglied Ueli am E-Piano und Präsidentin Tabea an der Violine.

die Trägerschaft des Bauhütte-Cafés: die Katholische Kirche Stadt Zug (neu KISS-Kollektivmitglied), die Reformierte Kirche Kanton Zug und die City-Kirche Zug. Übrigens: Mehrere Mitglieder von KISS Zug und Cham arbeiten ehrenamtlich regelmässig im Service der Bauhütte mit.

Bis Ende Jahr zeichnete für Organisation und feinem Gebäck die Quartiermoderatorin Lisbeth verantwortlich. Neu übernimmt die Organisation ein Team

KAFI PHILO GUTHIRT

Dank der kleinen Gruppengrösse kommen alle zu Wort und ein philosophisches Thema kann in die Tiefe ergründet werden: Hier trifft sich Moderatorin Simone (Mitte) mit Christina (links) und Gabriella in ihrer Stube zum Austausch über Gott und die Welt und manchmal auch über die nächtlichen Träume. Simone plant ab 2024 jeweils eine kurze Meditation an den Anfang des Austausches zu setzen. Das hilft, in die berühmte Mitte zu kommen und den möglicherweise unruhigen Geist zu fokussieren. Teilgenommen und fotografiert hat im Oktober auch Koordinatorin Gordana.



KAFI-TREFF RIEDMATT, GRILL-TREFF, DEKO-TREFF

Auch im 2023 empfängt Lucia viele Gäste in ihrem Quartier: im Sommer bei trockenem Wetter wie hier auf dem Bild zum monatlichen Kafi-Treff auf dem schönen Spielplatz bei der Quartierbox.



Oder dann zum saisonalen Deko-Treff in ihrem Atelier, wo Toni letzte Hand anlegt an seiner weihnächtlichen Blumendekoration. Ganz ausserhalb der Tradition läuft es beim zweiten Grillabend. Nachdem die Abende im 2022 und der erste im Juli 2023 alle in der Bruthitze schwitzen liess, findet der zweite Abend im August bei «Windjackenwetter» statt. Und doch hat das einige wetterfeste Mitglieder nicht davon abgehalten, sich zum Grillen zu treffen!



SPIEL-TREFF WALDHEIM

Inzwischen findet der im Sommer 2022 gestartete Spiel-Treff in der Cafeteria der Alterswohnungen Waldheim alle drei Wochen statt. Er hat sich zu einem beliebten Treffpunkt im Haus, im Quartier und bei den KISS-Mitgliedern entwickelt. Gibt es eine oder zwei Vierer-Runden für einen «Schieber»? Wer kommt sonst noch für andere Spiele wie Kniffeln, Brändidog oder Eile mit Weile? Für Moderatorin Christina ist jeder Treff eine Überraschung. Sie sorgt dafür, dass alle ihr bevorzugtes Spiel spielen können und dafür Spielpartnerinnen finden und versüsst das erst noch mit einem feinen selbstgemachten Dessert...



KAFI-TREFF BAAR



In Baar wächst die Mitgliederzahl stetig, steht jetzt bei 50. Und das Wachstum hält an, wie die Impression aus dem monatlichen Kafi-Treff im November im Bistro Elefant eindrücklich zeigt. Die in der Nachbarschaft und in Vereinen gut vernetzte Moderatorin Claudia (hinten rechts im roten Pulli) bringt immer wieder neue Gäste dazu, KISS-Luft zu schnuppern! Bis Ende 2023 hatte sie sich diese Rolle geteilt mit Irene, welche sich zurückzieht, weil sie im 2024 einen neuen beruflichen und privaten Lebensmittelpunkt hat.

KAFI-TREFF HERTI

Der Umzug vom Pavillon der Letzibuzäli-Zunft ins Pfarreizentrum St. Johannes für den monatlichen Kafi-Treff hat keine Nachteile mit sich gebracht, im Gegenteil. Es finden tatsächlich regelmässig auch Bewohnende des nahen Alterszentrums den Weg zu unserem fröhlichen Beisammensein. Kein Wunder, machen doch die beiden Verantwortlichen Bruna (zuhinterst rechts) und Hasy Ertürk rege Werbung im Quartier, und auch das Kirchenblatt publiziert jeweils die Treff-Daten. Und welch ein Glück, dass sie für feines Kuchengebäck bereits die versierte Nachfolgerin Brigitte für die gesundheitshalber ausgefallene Marlis gefunden haben.



MITTAGSTISCH



Fröhlich geht es zu und her am monatlichen Mittagstisch im Quartiertreff Guthirt. Die Gästezahl hat sich bei zwischen 20 und 30 eingependelt, der Stimmenpegel ist entsprechend hoch! Das von Peter in grossen Wärmeboxen abgeholte Essen von ConSol wird geschätzt, das Dessert bringt jeweils ein Teammitglied. Es ist spürbar, dass die zahlreichen Teammitglieder unter der Regie von Verena in diesem Zusammenspiel ihre Rolle gut gefunden haben.

An diesem Mittwoch im Einsatz für die Gäste (v.l.n.r.) Leiterin Verena, Denise, Elsbeth, Linda, Lisbeth, Niklaus, Emil, Peter, Rita (ausnahmsweise nicht im Einsatz beim Fototermin ist Trudi).



YOGA AUF DEM STUHL

Zwei Jahre durften die KISS-Mitglieder das Angebot von Irene nutzen, jeweils vor dem Mittagstisch Yoga-Übungen auf dem Stuhl zu praktizieren. Diese Art Übungen eignet sich besonders für ältere und/oder in der Bewegung eingeschränkte Menschen und fördern Beweglichkeit, Entspannung und Schmerzfreiheit. Nun geht der Lebensweg von Irene beruflich und privat an einem anderen Ort weiter.

Wie durch eine wundersame Fügung hat sich noch im Herbst letzten Jahres Neu-Mitglied und Yoga-Lehrerin Brigitta Thali als Nachfolgerin zur Verfügung gestellt, um das Angebot an den meisten Mittagstisch-Terminen in ähnlicher Weise weiterzuführen.



v.l.n.r. Giordana, Leiterin Irene, Josy, Anita, Elfriede.

ENGLISCH-TREFF



Anita und Simone sind im Team verantwortlich für die Moderation des Englisch-Treffs, der alle 14 Tage in der Alterssiedlung «Bergli» stattfindet. Dadurch gibt es auch Bewohnende aus dem Haus, die hier ohne langen Weg teilnehmen können. Auch hier genießt

die Gruppe – wie übrigens an allen anderen Orten mit einem KISS-Angebot in den Quartieren – mietfrei Gastrecht, sogar mit einem eigenen Schlüssel zum Raum. Dieser Vertrauensbeweis ist keine Selbstverständlichkeit!

Das beliebte Angebot besteht inzwischen bereits seit vier Jahren, einige Mitglieder sind von Anfang an dabei. Die Zusammensetzung der Gruppe zeigt auch eindrücklich die Vernetzung unserer Mitglieder mit Bewohnenden vom Bergli und einer Geflüchteten aus der Ukraine!

v.l. Leopold (Bergli), Elfriede, Lisbeth, Suzanne, Madeleine (Bergli), Simone, Anita. Es fehlen: Dana, Halyna (Ukraine), Sigrid.

SPANISCH-TREFF

Die Spanisch-Gruppe trifft sich jeden Monat in der Cafeteria des Alterszentrums Neustadt oder in der Bauhütte, um die spanische Sprache ajour zu halten oder zu vertiefen. Im Vordergrund steht dabei die Konversation. Moderatorin Carmen hat sich auch im 2023 tiefgründigen Diskussionsstoff einfallen lassen, um die Spanisch-Konversation für zwei Stunden in Gang zu halten!



Das Bild zeigt v.l.n.r. Suzanne, Maria, Leiterin Carmen, Rut in der Bauhütte, Lisbeth ist diesmal nicht dabei.

eKISS



Am Ende des monatlichen KISS-Mittagstischs im Quartiertreff Guthirt haben die Gäste jeweils Gelegenheit, technische Unterstützung für Smartphones und Tablets und rund um die Anwendung von Programmen und Apps zu bekommen. Michael und Edi bilden zusammen das eKISS-Team, das auch telefonisch oder zu Hause zur Verfügung steht. Hier lässt sich Emil, Mitglied im Helferteam des Mittagstischs und auch regelmässig im Service in der Bauhütte, von Edi (links) etwas zeigen.

LESEGRUPPE

O-Ton von Moderatorin Linda: «Das fünfte Lesejahr unserer Leserunde geht zu Ende. 52 Bücher haben wir in diesen Jahren gelesen und ungeheuer bereichernde Gespräche darüber geführt.

«Literatur ist helles Sehen.

Und Lesende sind Abenteurer, die finden, was sie nie geahnt haben zu suchen.»

(Thomas Sautner)

Abenteurer waren wir auch auf unserem Jahresausflug, ein Geschenk für mich zum 80. Geburtstag, ein grosses Geschenk für uns alle. Sachkundig hatte Lisbeth einen Ausflug ins Schächental und auf den Klausenpass geplant, mit Kirchenbesichtigung, Wanderungen, Genuss im Alp-Beizli, Übernachtung im Klausenpass-Hotel und einer Schifffahrt im MS Diamant von Flüelen nach Brunnen. Höhepunkt war ein Besuch beim Älpler Franz, dessen Bet-Ruf wir in seiner Alpsiedlung am Klausenpass lauschen durften. Eine besondere, ganz nahe gelegene Welt tat sich uns auf.»



Die Lesegruppe beim Geburtstagsausflug von Linda v.l.n.r. Susanne, Rita, Fotografin Johanna, Moderatorin Linda, Lisbeth

ERFAHRUNGEN SAMMELN MIT NEUEN ANGEBOTEN

Die drei Test-Anlässe «Kegeln am Sonntag» anfangs 2023 haben sich als hilfreiche Erfahrung herausgestellt: Am ersten Sonntag bleibt das Team unter sich, in den beiden nächsten fröhlichen Kegelsonntagen finden zunehmend mehr Mitglieder den Weg ins Lokal. Doch wir entscheiden dennoch, das Angebot nicht weiterzuführen. Denn für viele in Frage kommende Mitglieder ist Kegeln zu belastend für die Arme.

Im Verlaufe des Jahres taucht die Idee auf, die Bauhütte auch am Sonntagnachmittag zu öffnen. Nach verschiedenen Abklärungen ist inzwischen klar:

Ab Ende April 2024 öffnet die Bauhütten-Tür auch am Sonntag. Für das Bauhütte-Service Team stellen sich auch mehrere Mitglieder aus KISS Zug und Cham für regelmässige Einsätze zur Verfügung. Es kann also losgehen...

Kleidertausch in der Bauhütte hat sich aus verschiedenen Gründen nicht bewährt, deshalb findet er nicht mehr statt.

Für neue Ideen bleiben Vorstand und Geschäftsstelle weiterhin offen – wir bleiben dran!

RÜCKBLICK AUFS 2023: VERANSTALTUNGEN UND MEILENSTEINE JÄHRLICHES KADERTREFFEN DER VERANTWORTLICHEN FÜR DIE QUARTIER- UND GRUPPENANGEBOTE

Den sozialen Zusammenhalt stärken ist eines der beiden «Standbeine» von KISS. Treffmöglichkeiten nahe an der Basis in den Quartieren anzubieten ist das Ziel der vielfältigen Angebotspalette.

Bereits zum dritten Mal treffen sich die verantwortlichen Moderatorinnen und Moderatoren – also das «mittlere Management» – zu einem Erfahrungsaustausch, dieses Jahr in der Bauhütte. Ohne das grossartige freiwillige Engagement zahlreicher Mitglieder könnte die KISS Genossenschaft ihr wichtiges Angebot

für den sozialen Zusammenhalt nicht aufrechterhalten, denn die Ressourcen der Geschäftsstelle würden dafür nicht annähernd ausreichen.

Die Bilanz darf sich sehen lassen, wie die Statistik zeigt: Rund 1150 Teilnehmende haben insgesamt durchschnittlich 2300 Stunden an den Treffen verbracht. Der Austausch hat ergeben, dass momentan keine Anpassungen bei der Angebotspalette und bei der Organisation nötig sind.



Die Austauschrunde der Quartier- und Gruppenverantwortlichen mit Geschäftsleitung und Vorstandsvertretung in der Bauhütte. v.l.n.r. Karin Pasamontes (Geschäftsleiterin ab 2024), Tabea Zimmermann Gibson (Präsidentin), Michael Meyberg (eKISS), Claudia Truttmann (Baar), Bruna Ertürk (Herti), Lucia Acda (Riedmatt/Deko), Christina Pellizzari (Waldheim Spieltreff), Simone Fitze (Guthirt/Englisch), Linda Wullschleger (Lesegruppe), Anita Angerler (Englisch), Lisbeth Planzer (Zentrum/Bauhütte bis Ende 2023), Verena Kälin (Mittagstisch), Irene Hofmann (Yoga/Baar bis Ende 2023), Carmen Hügin (Spanisch), Edith Stocker (Geschäftsleiterin bis Ende 2023), Corinne Graf (Vorstand, Kontaktperson zu den Mitgliedern). Es fehlen Edi Landtwing (eKISS), Hasy Ertürk (Herti), Fotografin Gordana Klaric (Geschäftsstelle, Koordination)

ÖFFENTLICHE VERANSTALTUNG «GELASSEN INS ALTER» IN BAAR

Der immer längere Lebensabschnitt nach der Pensionierung bringt neue Herausforderungen mit sich, denen es sich aktiv zu stellen gilt. Nicht zuletzt vor diesem Hintergrund hat die Genossenschaft KISS Zug am 16. März 2023 zu einer öffentlichen Veranstaltung mit dem Titel «Gelassen ins Alter – meine Lebensbereiche neu ordnen» in die Rathaus-Schür in Baar geladen. Von der Referentin Lis Hunkeler bekamen die Zuhörenden wertvolle Tipps für eine gelingende Gestaltung der Zeit nach der Pensionierung. Diese sollte schon einige Jahre im Voraus aktiv geplant werden. Denn mit der Pensionierung fallen vorgegebene Strukturen sowie Anerkennung und Wertschätzung durch die Arbeit unvermittelt weg.

Die meisten Menschen in der Schweiz sind beim Erreichen des Rentenalters noch fit genug, um dank nun grösserer Gelassenheit und Reife ihr nach wie vor vorhandenes Entwicklungspotential auszuschöpfen. Dabei geht es darum, körperlich und geistig aktiv zu bleiben und Pläne oder Wünsche nicht auf die lange Bank zu schieben. Aber auch Mut zum Nichtstun, zur Musse, zur Hingabe an den «Flow» gehören dazu. Konkret hilft es, im Hinblick auf den (Un-)Ruhestand ganz persönliche Antworten auf die folgenden Fragen zu finden: Welche Hobbies und

Leidenschaften möchte ich verfolgen? Welche Jahresziele möchte ich mir setzen? Welche sozialen Kontakte möchte ich pflegen und welche vielleicht lieber nicht mehr? Habe ich mich selbst genug gern, so dass ich zwischendurch auch allein glücklich sein kann? Wie und in der Nähe von wem möchte ich wohnen? Wie behalte ich den Austausch mit Nachbarn, auch mit jüngeren Generationen? (Bericht von Martin Hošek, Vizepräsident KISS Genossenschaft Zug bis Mai 2023)



Ein gelungener KISS-Anlass in der Rathaus-Schür in Baar: Präsidentin Tabea Zimmermann Gibson begrüsst Referentin Lis Hunkeler

KISS FEIERT DAS 300. MITGLIED: DIE KATHOLISCHE KIRCHE STADT ZUG



Am 28. März nimmt KISS Zug mit der Katholischen Kirche Stadt Zug die 300. Genossenschafterin und gleichzeitig ihr 3. Kollektivmitglied neben MUNTERwegs und Pro Senectute auf.

V.l.n.r. im Garten der Bauhütte: Edith Stocker, Geschäftsleiterin KISS Zug; Tabea Zimmermann Gibson, Präsidentin KISS Zug; Patrice Riedo, Kirchenratspräsident; Sandra Heine-Zumbühl, Projektleiterin «Bauhütte»; Thomas Schmid, Kirchenrat

TAG DER BETREUENDEN ANGEHÖRIGEN: KISS-MITGLIEDER UNTERSTÜTZEN DIE SPITEX-AKTION

Christina (links) übernimmt hier von Koordinatorin Gordana die Schoggischnitten. Diese verteilt Christina als eine von mehreren Freiwilligen von KISS Zug am 30. Oktober persönlich an mehrere Angehörige, die ein betroffenes Familienmitglied betreuen. Die schweizweite Aktion, die im Kanton Zug jährlich von der Spitex organisiert wird, soll ein symbolischer Dank sein für das grosse Engagement, das betreuende Angehörige tagtäglich und meist im Stillen leisten.



MITGLIEDER

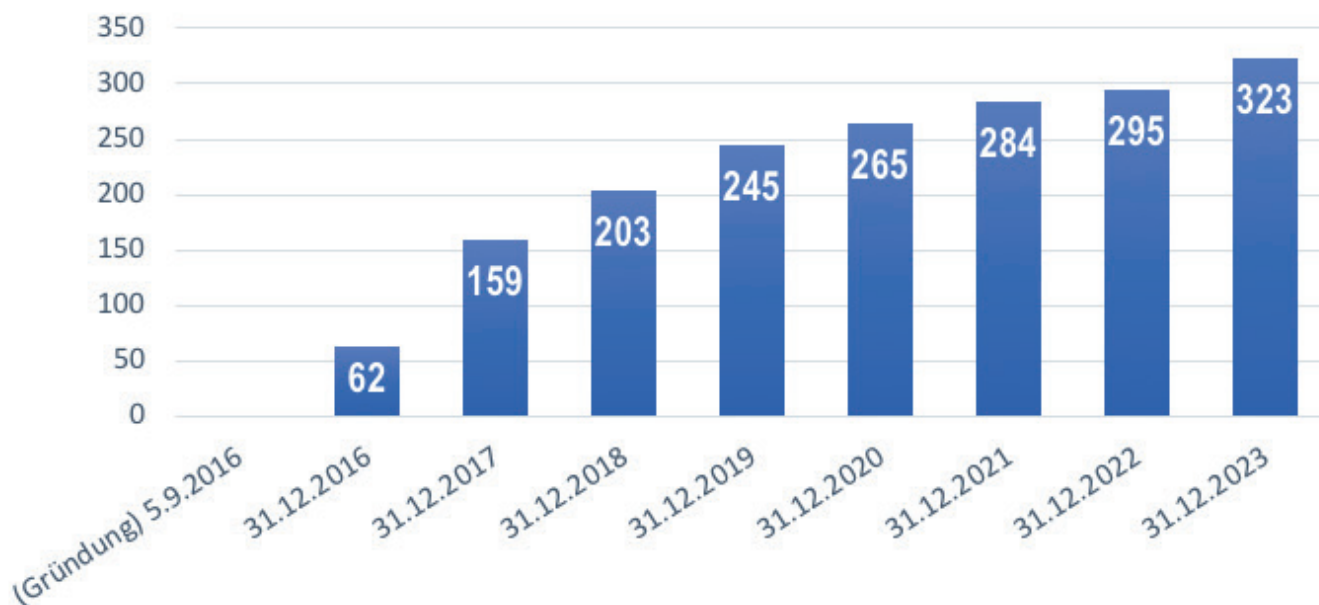
ANZAHL MITGLIEDER

Die KISS Genossenschaft Zug durfte im Berichtsjahr wiederum 30 neue Einzelmitglieder (5 davon aus Baar) und das neue Kollektivmitglied Katholische Kirche Stadt Zug als 300. Genossenschafterin begrüßen. Leider sind 3 Mitglieder verstorben. Per Ende Jahr ergibt dies total 323.

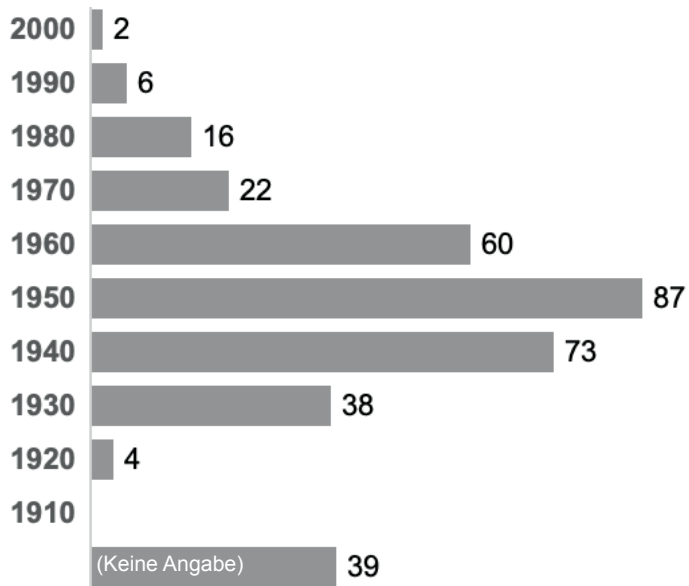
Die Grafik zeigt auf, dass sich der Mitgliederzuwachs inzwischen bei 20–30 Neumitgliedern pro Jahr ein-

gependelt hat. In Zeiten von rückgängigem Wachstum von Mitgliedern/Freiwilligen in anderen Organisationen dürfen wir sehr zufrieden sein! In den Jahren 2021 und 2022 hatten wir leider ausserordentlich viele Todesfälle zu verzeichnen, weshalb damals der «Netto-Zuwachs» langsam verlaufen ist.

Entwicklung Anzahl Mitglieder KISS Zug

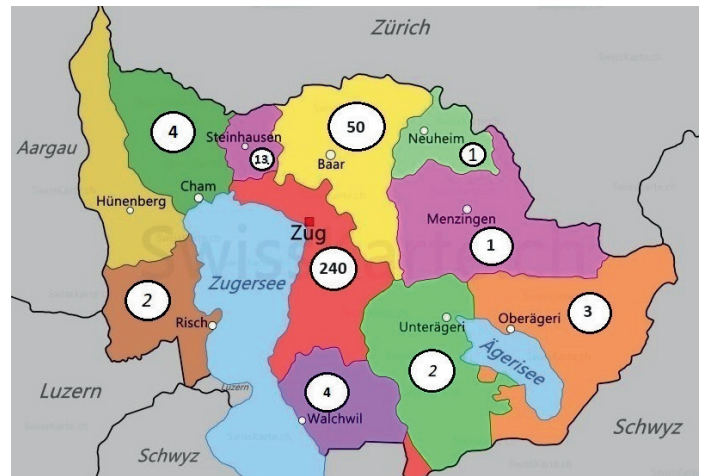


ALTER DER MITGLIEDER



Die Grafik zeigt die Mitgliederanzahl pro Jahrzehnt.

Drei Viertel aller Mitglieder von KISS Zug sind Frauen. Fast die Hälfte sind zwischen 75 und 85 Jahre alt, über 80 Prozent zwischen 65 und 95 Jahre.



Mitglieder von KISS Zug im Kanton Zug, nach Gemeinden (Stand 31.12.2023)

MITGLIEDERLEISTUNGEN

TANDEMS

Hier geht es um eines der beiden Angebote von KISS: Ein Mitglied unterstützt als Gebende ein anderes Mitglied als Nehmende. Es können auch mehrere Mitglieder gleichzeitig Gebende bei einer nehmenden Person sein.



Elisabeth gehört mit Jahrgang 1927 zu den ältesten Mitgliedern. Ihr 95. Geburtstag fiel auf die Premiere des Kafi-Treff Herti, ihr 96. auf den Mittagstisch im Januar im Guthirt. Deshalb bekommt sie auch im 2023 von einer ihrer Tandem-Partnerinnen Christina den Geburtstagskuchen und von der ganzen Gästeschar ein «happy birthday» gesungen. Christina besucht sie regelmässig, früher daheim und jetzt im Pflegezentrum Baar.

2023 SIND 38 TANDEMS AKTIV, 35 WERDEN ABGESCHLOSSEN

- Geleistete Stunden «Unterstützung im Alltag»: 791 Stunden
- Geleistete Stunden «Gesellschaft leisten»: 960 Stunden
- Geleistete Stunden «Angehörigenbetreuung/-entlastung»: 1054 Stunden

Total geleistet innerhalb Tandems: 2805 Stunden



Das fröhliche Selfie zeigt Erwin bei Rita im Badezimmer, wo er die verschobene Duschstange in die gewünschte Position ummontiert hat. Ein beschädigter Stuhl ist ebenfalls bereits geflickt! Die beiden haben sich inzwischen zu einem fixen Tandem gefunden – Erwin legt da und dort Hand an im Haushalt und leistet Rita Gesellschaft, was sie sehr schätzt und genießt.

Für Hermeline ist der meist wöchentliche Besuch von Claudia und Bettina – sie wechseln sich ab – eine überaus willkommene Abwechslung in ihrem Alltag. An den Rollstuhl gebunden, sind die Handreichungen im Haushalt wie Blumengiessen überaus wertvoll. Die gemeinsamen Ausflüge ins nahe Einkaufszentrum Oberdorf sind schon fast ein Abenteuer, das auch bei Wind und Wetter nicht ausgelassen wird! Nach dem Einkauf geht's noch auf ein Plauderstündchen ins Kafi wie hier mit Claudia.

Neben den Besuchen von Claudia und Bettina kommen die Spitex-Fachleute regelmässig für die Pflege ins Haus, auch Verwandte und Nachbarinnen unterstützen Hermeline. Dies zeigt beispielhaft, dass es ein ganzes Netzwerk braucht, welches auch bei einer grossen Beeinträchtigung ein Leben zuhause erst möglich macht.



KISS-KITT ANLÄSSE – TREFFEN IN GRUPPEN UND QUARTIEREN

Bei diesem zweiten «Kern-Angebot» von KISS haben zahlreiche Mitglieder auch im 2023 die Geschäftsstelle unterstützt mit **949 Stunden** Organisation. Dies entspricht umgerechnet einem Pensum von rund 40 Stellenprozenten, die ehrenamtlich geleistet wurden!

Insgesamt haben die Mitglieder 2023 die KISS Anlässe mit **2296 Stunden** rege besucht.

ORGANISATION KISS ANLÄSSE (IN STUNDEN)

E-KISS Zug	-10.0
Yoga KISS	-20.0
Quartiertreff Baar-Elefant	-27.0
Deko Gruppe	-29.3
Quartiertreff Guthirt	-36.0
KISS Zug	-39.0
Quartiertreff Lorze-Riedmatt	-50.5
Literatur Gruppe	-60.0
Quartiertreff Herti-Lebuz	-72.0
Sprach Treffs	-75.8
Quartiertreff Rosenberg	-88.5
Bauhütte KISS	-144.5
KISS Mittagstisch	-284.6

TEILNAHME ANLÄSSE (IN STUNDEN)

Bauhütte KISS	560.0
Quartiertreff Rosenberg	522.0
KISS Mittagstisch	314.0
Quartiertreff Lorze-Riedmatt	216.0
Sprach Treffs	184.0
Quartiertreff Herti-Lebuz	148.0
Literatur Gruppe	120.0
Quartiertreff Guthirt	80.0
Deko Gruppe	64.0
Quartiertreff Baar-Elefant	54.0
Yoga KISS	34.0

EINSÄTZE BEI KOLLEKTIV-MITGLIEDERN

Pro Senectute, MUNTERwegs und das Bauhütte-Team der Katholischen Kirche Stadt Zug haben eine Kollektivvereinbarung mit KISS Zug.

Total geleistete Stunden: 1931 Stunden

VORSTAND UND GESCHÄFTSSTELLE

- Geleistete Stunden Vorstand (ehrenamtlich): **146 Stunden**
- Geleistete Stunden Vorstand (mit Zeitgutschriften): **230 Stunden**
- Geleistete Stunden Geschäftsstelle (Leitung und Koordination, entlohnt): **884 Stunden**

FINANZEN

In den letzten vier Jahren unterstützte die Stadt Zug unsere KISS Genossenschaft Zug mit einem jährlichen Beitrag von CHF 20 000.–. Die Gespräche mit den Verantwortlichen hatte zur Folge, dass ab 2023 bis ins Jahr 2026 die Stadt Zug jährlich CHF 25 000.– spricht, verbunden mit einem Leistungsauftrag.

Die Gemeinde Baar – dort wohnen momentan 50 Mitglieder – zeigt sich grosszügig mit einem regelmässig gesprochenen Beitrag, im Berichtsjahr CHF 7000.–. Für diese Unterstützung reicht KISS jedes Jahr ein Gesuch ein.

Unsere Genossenschaft bekommt immer wieder kleinere und grössere Spenden v.a. von Mitgliedern, dafür an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön!

Der diesjährige Jahresgewinn beläuft sich auf CHF 30 749.30. Dieses ausserordentlich gute Ergebnis konnten wir dank eines sehr grosszügigen Legates erreichen. Die Einnahmen aus der öffentlichen Hand

sind im Berichtsjahr von CHF 28 500.– im Vorjahr auf CHF 32 000.– gestiegen. Die Betriebskosten von CHF 53 575.70 konnten gegenüber dem Vorjahr um rund CHF 5500.– reduziert werden. Dies verschafft uns ein gutes Polster, um die Einführung der neuen Geschäftsleiterin und die damit verbundenen Mehrkosten zu finanzieren. Um diesem Umstand Rechnung zu tragen, haben wir im Folgejahr 2024 einen Verlust von CHF 12 422.– budgetiert.

KISS profitiert von der Tatsache, dass alle Veranstaltungen in den Quartieren, die Gruppenangebote und der monatliche Mittagstisch im Quartiertreff Guthirt ohne Mietkosten und somit selbstfinanzierend durchgeführt werden können.

Die finanziellen Mittel wurden äusserst effizient genutzt, auch dank des Engagements vieler Freiwilliger, die Verwaltungsarbeiten für Vorstands- und andere KISS-Mitglieder übernommen haben.

Beiträge und Spenden

2023

Beiträge öffentliche Hand (Gemeinde/Kanton)

Einwohnergemeinde Zug: jährlich wiederkehrender Betrag bis 2026

CHF

25'000

Einwohnergemeinde Baar

7'000

32'000

Beiträge Kollektivmitglieder

300

300

Beiträge von Dritten (Spenden/Legate/Kirche/Sponsoren/Gönner)

Legat Madeleine Brandenburg (verstorben Oktober 2022)

30'000

Katholische Kirche Stadt Zug - Unterstützungsbeitrag

10'000

Katholische Kirche Stadt Zug - Mietfreies Büro

6'000

Anonyme Spende

3'000

Bürgergemeinde Zug

1'000

Auflösung Kollektivgenossenschaftsanteil Seniorentanz infolge Auflösung Verein

500

Elisabeth Tschurr, Robert Hidber

400

Anteilscheine verstorbener Genossenschafter

300

Auflösung Genossenschaftsanteil infolge Umzug

200

Emil Schweizer, Marianne Höhn

200

Tatiana Topp und Jakub Szymon Topp

200

Milica Frey-Jankovic (verstorben Januar 2024)

100

Anton Marty

100

div. Kleinspenden

25

52'025

Total Beiträge und Spenden

84'325

PERSPEKTIVEN

Die Genossenschaft verfügt derzeit erstmals seit ihrer Gründung über ein finanzielles Polster. Dennoch werden in naher Zukunft neue Finanzquellen benötigt, um die regelmässige Deckung der Betriebskosten über einmalige Beiträge für Projekte hinaus sicherzustellen. Aufgrund des stetigen Wachstums der Mitgliederzahl und des Ausbaus der Angebote benötigt die Geschäftsstelle zusätzliche Stellenprozent. Ein

Grossteil dieser Aufgaben kann durch die Freiwilligenarbeit zahlreicher Mitglieder, beispielsweise bei der Organisation von Veranstaltungen, sowie durch die Vorstandsmitglieder übernommen werden. Zukünftig erhalten unsere Mitglieder einmal jährlich ein Spenden-Gesuch. Verhandlungen für regelmässige Betriebskostendeckung durch Institutionen sind im Gange.

BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR JAHRESRECHNUNG

brag

prüfung | steuern | beratung

BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR EINGESCHRÄNKTEN REVISION

an die Generalversammlung
der **KISS Genossenschaft Zug**, Zug

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der KISS Genossenschaft Zug für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Verwaltung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlausagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Zug, 6. März 2024 / 3

brag
Buchhaltungs und Revisions AG



Markus Iten
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Simon Baumgartner
Zugelassener Revisionsexperte

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)
- Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

BILANZ

AKTIVEN	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
UMLAUFVERMÖGEN		
Kasse	113.90	378.70
Bank	98'089.85	61'251.65
Total flüssige Mittel	98'203.75	61'630.35
Forderungen gegenüber Dritten	0.00	200.00
Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0.00	200.00
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	285.90	60.00
Total aktive Rechnungsabgrenzungsposten	285.90	60.00
TOTAL UMLAUFVERMÖGEN	98'489.65	61'890.35
TOTAL AKTIVEN	98'489.65	61'890.35
PASSIVEN	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL		
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	0.00	700.00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0.00	700.00
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	7'400.00	3'650.00
Total Passive Rechnungsabgrenzungsposten	7'400.00	3'650.00
TOTAL KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL	7'400.00	4'350.00
TOTAL FREMDKAPITAL	7'400.00	4'350.00
EIGENKAPITAL		
Genossenschaftskapital	32'000.00	29'300.00
Kollektiv Mitglieder	700.00	600.00
Total Genossenschaftskapital	32'700.00	29'900.00
Gesetzliche Gewinnreserve	4'000.00	4'000.00
Gesetzliche Gewinnreserven	4'000.00	4'000.00
Gewinnvortrag 1.1.	23'640.35	33'481.87
Jahresgewinn /-verlust	30'749.30	-9'841.52
Bilanzgewinn am 31.12.	54'389.65	23'640.35
TOTAL EIGENKAPITAL	91'089.65	57'540.35
TOTAL PASSIVEN	98'489.65	61'890.35

ERFOLGSRECHNUNG

	2023 CHF	2022 CHF
BETRIEBLICHER ERTRAG AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN		
Beitrag Gemeinde / Kanton	32'000.00	28'500.00
Beitrag Kollektivmitglieder	300.00	200.00
Spenden / Legate	52'025.00	17'450.00
Erträge aus Veranstaltungen	0.00	3'140.50
TOTAL BETRIEBLICHER ERTRAG AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	84'325.00	49'290.50
PERSONALAUFWAND		
Lohnaufwand	-35'843.60	-35'843.60
Sozialversicherungsaufwand	-827.45	-1'384.10
Übriger Personalaufwand	-1'592.25	-2'028.70
Total Personalaufwand	-38'263.30	-39'256.40
BRUTTOERGEBNIS NACH PERSONALAUFWAND	46'061.70	10'034.10
BETRIEBLICHER AUFWAND		
Raumaufwand	-6'000.00	-6'000.00
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	-1'046.30	-1'516.45
Verwaltungsaufwand	-2'675.10	-2'553.20
Informatikaufwand	-2'692.50	-2'692.50
Werbeaufwand	-363.35	-27.55
Veranstaltungen	-1'758.15	-6'671.40
Betreuung Genossenschafter	-684.20	-228.90
A.o. Aufwand	0.00	-100.00
Total Betrieblicher Aufwand	-15'219.60	-19'790.00
BETRIEBLICHES ERGEBNIS VOR ABSCHREIBUNGEN, WERTBERICHTIGUNGEN, FINANZERFOLG UND STEUERN (EBITDA)	30'842.10	-9'755.90
BETRIEBL. ERGEBNIS VOR FINANZERFOLG UND STEUERN (EBIT)	30'842.10	-9'755.90
FINANZAUFWAND UND FINANZERTRAG		
Zinsaufwand, Spesen	-92.80	-85.62
Finanzaufwand	-92.80	-85.62
FINANZERFOLG	-92.80	-85.62
JAHRESGEWINN / -VERLUST	30'749.30	-9'841.52

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

Angewandte Grundsätze der Rechnungslegung

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel 957 - 962 zur kaufmännischen Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts erstellt.

	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Erklärung zur Anzahl Vollzeitstellen		
Bis 10 Vollzeitstellen	zutreffend	zutreffend

Es bestehen keine weiteren offenlegungspflichtigen Tatbestände gem. Art. 959c OR.

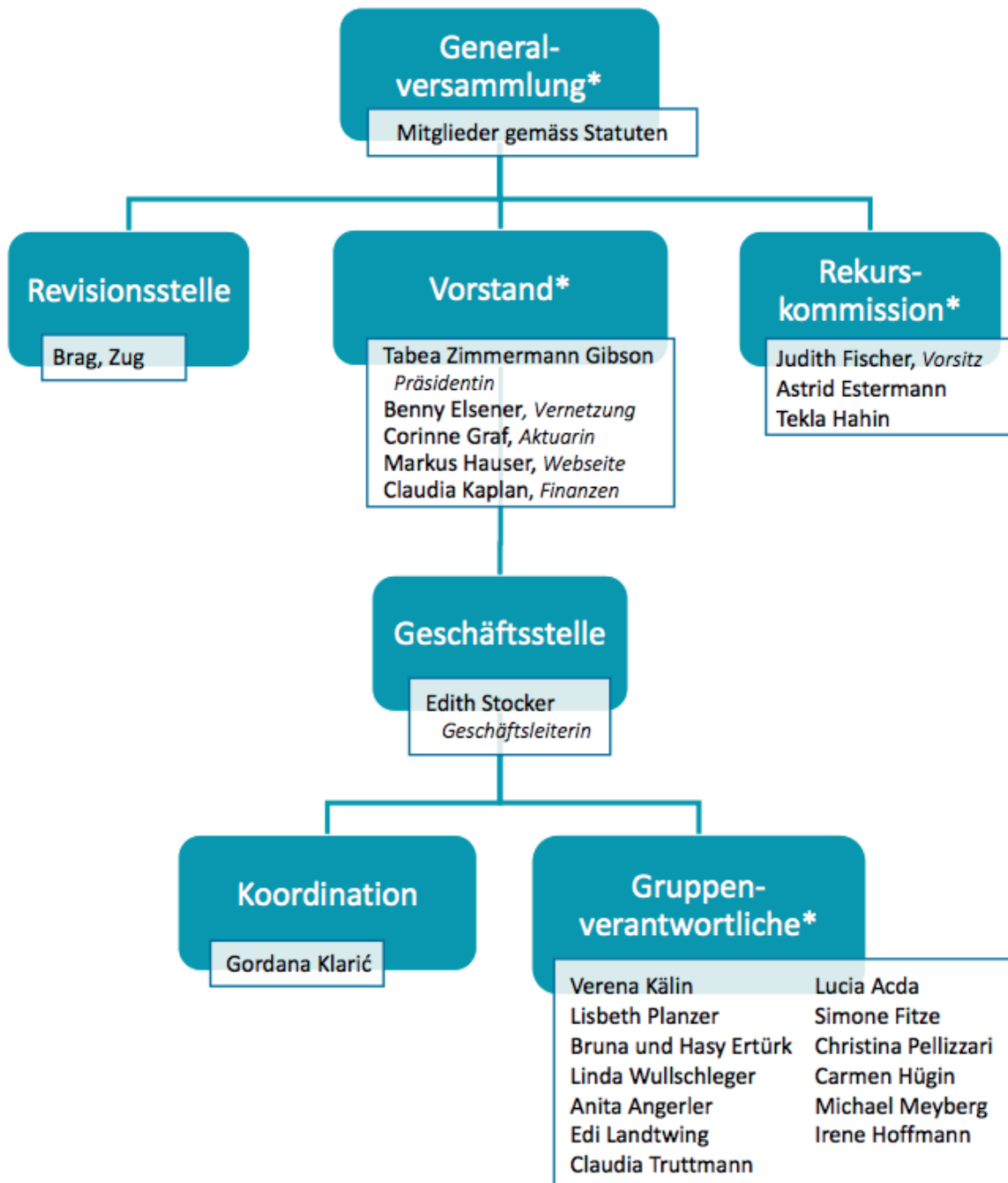
ANTRAG ÜBER DIE VERWENDUNG DES BILANZGEWINNES

Die Verwaltung schlägt vor, den Reinertrag wie folgt zu verwenden:

	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Gewinnvortrag	23'640.35	33'481.87
Jahresverlust / -gewinn	30'749.30	-9'841.52
Bilanzgewinn	54'389.65	23'640.35
Zuweisung an die gesetzlichen Gewinnreserven	-2'000.00	0.00
Vortrag auf neue Rechnung	52'389.65	23'640.35

ORGANISATION

ORGANIGRAMM KISS GENOSSENSCHAFT ZUG 2023



* Freiwillige, unbezahlte Arbeit



Nachbarschaftshilfe mit Zeitnachweis KISS Genossenschaft Zug

UNTERSTÜTZT DURCH



Reformierte Kirche
Kanton Zug



Zahlreiche
Einzelpersonen

Kooperationspartner:innen



KISS Genossenschaft Zug
St. Oswalds-Gasse 10
6300 Zug

Telefon 076 283 50 90
info@kiss-zug.ch
www.kiss-zug.ch

Facebook: @kissgenossenschaftzug

Spenden: Zuger Kantonalbank
IBAN CH50 0078 7785 3455 6750 3

